

Zeitschrift: Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender
Band: - (1951)

Artikel: Bibliotheken auf Reisen
Autor: H.M.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-988225>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Fahrbücherei der Regierung in Hawaii, welche die Kinder in weitabgelegenen Gegenden mit Büchern versorgt.

BIBLIOTHEKEN AUF REISEN

Gute Bücher sind die besten Freunde des Menschen. Sie erfüllen unser Leben mit einzigartigen Schönheiten und hohen Genüssen, denn sie sind ebenso reich wie das Leben. Jede Generation legt sie von neuem aus und findet sich in ihnen selber wieder. Bücher schenken die beste Vorbereitung auf das Geschäftsleben sowohl wie das Geistesleben und das Leben in der Politik. In den Büchern ist der Mensch ewig und echt;



Die Leihbibliothek auf Rädern von New Rochelle (Amerika) kommt. Die Hausfrau winkt mit dem letztgeliehenen Buche und wählt dann ein neues aus.

man darf die günstige Gelegenheit nicht verfehlen, in ihnen möglichst viele Menschen kennen zu lernen.

Da man sich aber nicht den Ankauf jedes Buches leisten kann, sind schon in frühesten Zeiten Bibliotheken entstanden. Und nachdem das Leben des modernen Menschen so zeitarms und unser Betätigungsfeld so weit und vielseitig geworden ist, kommen die Bücher sogar zu uns, um ihre Reichtümer vor uns auszubreiten. Findige Bibliothekare haben Fahrbüchereien in Autos und Anhängewagen

eingerrichtet, welche die geistige Kost für Erwachsene und Kinder in weitabgelegene Gegenden oder in die ausgedehnten Vorstädte bringen. Besonders ausgebildete und bücherkundige Bibliothekare fahren übers Land oder durch die stillen Gartensiedlungen der Großstädte, beraten die Bücherliebhaber, bringen und holen die Bücher zurück.

Diese wertvolle und weitschauende Bildungsarbeit, die sich besonders im praktisch denkenden Amerika eingeführt hat, geht dort zuweilen so weit, dass man aus der Fahrbibliothek am Bahnhof Bücher für die Reiselektüre entleihen und am Ziel der Fahrt zurückgeben kann.

H. M.